



**Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung
(Rechnungsgemeinde)**

18. Juni 2014

(Amtsperiode 2013 -2017)

Beginn:	20.00 Uhr	Mehrzweckhalle
Ende:	21.10 Uhr	
Vorsitz:	Muralt Beat	Gemeindepräsident
Protokoll:	Kerschbaum Iris	Gemeindeschreiberin
Stimmzähler:	Bortignon Diego Beuchat André Bistrovic Silvija	
Anwesende:	20 Stimmberechtigte 3 Nichtstimmberechtigte	
Presse:	-	

TRAKTANDEN

1. Friedhof Gerlafingen: Zusammenarbeitsvertrag mit der Einwohnergemeinde Obergerlafingen
2. Abschluss der Kredite
 - Ersatz Hochdruckwasserleitung Pumpwerk bis Tannenweg
 - Ersatz Hochdruckwasserleitung 2. Etappe Tannenweg bis Ahornstrasse
 - Sanierung Schulhaus und MZH (Bodenbelag MZH)
 - Eliminierung Fremdwasser
3. Investitionskredit Entlastungskanal Kriegstettenstrasse
4. Jahresrechnung 2013
 - 4.1. Kenntnisnahme Revisionsbericht
 - 4.2. Genehmigung der Nachtragskredite
 - 4.3. Genehmigung der Jahresrechnung 2013 (Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Bestandesrechnung)
5. Wahl der externen Kontrollstelle Rechnungsprüfung

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, als externe Kontrollstelle für die Prüfung der Jahresrechnung 2014 die PKO Treuhand GmbH, in Kirchberg, zu wählen.

6. Verschiedenes

Der Gemeindepräsident begrüsst die Anwesenden zur heutigen Gemeindeversammlung und stellt fest:

- Die Einladung zur heutigen Versammlung samt Traktandenliste ist im letzten Anzeiger vom Donnerstag, den 12. Juni 2014, publiziert worden.
- Die Akten lagen in der Zeit vom 13. Juni bis 18. Juni 2014 zwischen 18.00 Uhr und 19.00 Uhr im Schulhaus öffentlich auf. Das Protokoll vom 4. Dezember 2013, vom Gemeinderat am 8. Januar 2014 genehmigt, lag ebenfalls bei.
- Die Einladung zur heutigen Rechnungsgemeinde ist damit form- und fristgerecht erfolgt und die Versammlung beschlussfähig.

Als Stimmzähler werden auf Vorschlag des Gemeindepräsidenten stillschweigend gewählt: Bortignon Diego, Beuchat André, Bistrovic Silvija

Anschliessend melden die Stimmzähler die Anwesenheit von 20 Stimmberechtigten und 3 Nichtstimmberechtigten (Sturzo Carmela, Ziegler Ruedi und Bur Roman).

Die Traktandenliste wird ohne Einwände genehmigt.

Traktandum 1

Friedhof Gerlafingen: Zusammenarbeitsvertrag mit der Einwohnergemeinde Obergerlafingen

Seit langer Zeit werden die Obergerlafinger Bestattungen auf dem Friedhof Gerlafingen durchgeführt. Entsprechend hat auch eine gemeinsame Friedhofkommission bestanden. In beiden Gemeinden war jedoch der Zusammenarbeitsvertrag nicht auffindbar, sofern denn je ein solcher bestanden hat.

Aus personellen Gründen hat die Einwohnergemeinde Gerlafingen ihre Kommissionen neu strukturiert. Dabei ist auch die Friedhofkommission als verzichtbar qualifiziert worden. Die Aufgaben der Friedhofkommission werden künftig durch das Bestattungsamt wahrgenommen, was im administrativen Bereich bereits der Fall war. Die baulichen Belange werden durch die Bauverwaltung betreut. Das ist in Gerlafingen auf der Verwaltung ohne zusätzliche Ressourcen möglich. Die Betriebsunterhalts- und Investitionskosten werden gemäss Anzahl Einwohner der beiden Gemeinden aufgeteilt. Bei den Investitionen, insbesondere den Gebäuden, braucht es dann zusätzlich die Zustimmung von Obergerlafingen. Das laufende Budget wird jeweils von Gerlafingen beschlossen.

Da Gerlafingen Leitgemeinde war und ist, werden wir diese Massnahmen (problemlos) nachvollziehen müssen.

Eintreten

Auf das Geschäft wird stillschweigend eingetreten.

Diskussion

Kein wortbegehren.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung, auf Antrag des Gemeinderates, **beschliesst** einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung:

1. Der Gemeindepräsident und die Gemeindeschreiberin werden ermächtigt, den Zusammenarbeitsvertrag mit der Einwohnergemeinde Gerlafingen betreffend der gemeinsamen Führung des Bestattungswesens und des Friedhofes in der Fassung vom 18. November 2013 zu unterzeichnen.

Traktandum 2

Abschluss Kredite

Abrechnung Kredit Sanierung Schulhaus und MZH (Bodenbelag MZH)

- im Betrag von Fr. 64'000.--
- abgerechnet mit Fr. 60'214.75

Abrechnung Kredit Ersatz Hochdruckwasserleitung Pumpwerk bis Tannenweg bis Ahornstrasse

- Im Betrag von Fr. 720'000.--
- Etappe Tannenweg: Fr. 257'301.40
- Etappe Ahornstrasse: Fr. 240'955.60
- Total abgerechnet mit: Fr. 498'957.--

Abrechnung Kredit Eliminierung Fremdwasser

- im Betrag von Fr. 365'000.--
- abgerechnet mit Fr. 257'301.40

Eintreten

Auf das Geschäft wird stillschweigend eingetreten.

Diskussion

Keine Wortbegehren.

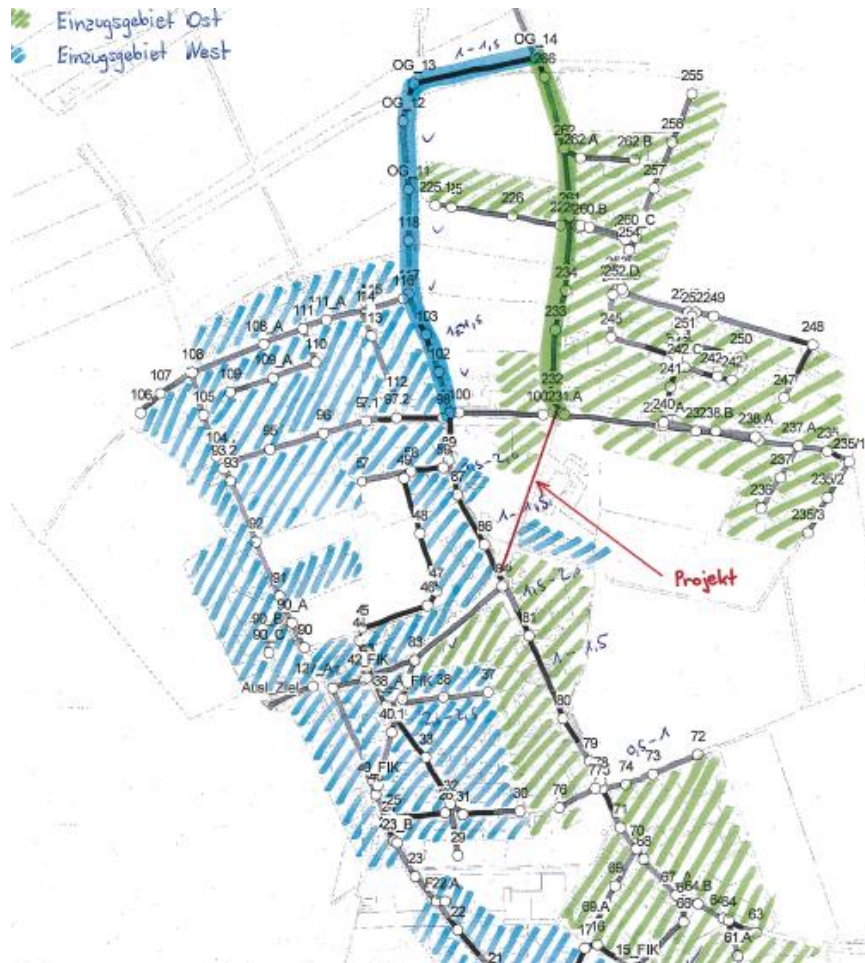
Beschluss

1. Die Gemeindeversammlung nimmt den Abschluss der obenerwähnten Kredite zur Kenntnis.

Traktandum 3

Investitionskredit Entlastungskanal Kriegstettenstrasse

Im Rahmen der Erarbeitung des Generellen Entwässerungsplanes hat die Umweltkommission im Jahr 2011 auf Grundlage eines Vorschlages des Ingenieurbüros Emch & Berger das Projekt „Entlastungskanal Kriegstettenstrasse“ lanciert und im 2012 einen Investitionskredit abgeholt. Die Firma WAM Ingenieure in Solothurn hat auf dieser Basis ein detailliertes Projekt erstellt, wobei die Kosten nun weit über den Erwartungen im Jahre 2012 von ca. Fr. 750'000.-- liegen. Neben ausgewiesenen Zusatzkosten ist ursächlich hierfür, dass ein guter Teil der Arbeiten im Grundwasser ausgeführt werden muss und dass die Arbeiten für die Unterquerung des Grützbaches sehr aufwändig sind. Die Notwendigkeit für den Bau des Entlastungskanals zeigt die untenstehende Skizze:



Die Entwässerung des südlich der Schulhausstrasse gelegenen Siedlungsgebietes namentlich über die Verbindung Grüttstrasse (zwischen der Schulhausstrasse und der Kriegstettenstrasse) führt bei einem grossen Wasseranfall vor allem in der Waldstrasse zu Rückstau, da das Fassungsvermögen dieser Leitung einfach zu gering ist. Für die Kosten der Teilprojekte wird auf die untenstehende Tabelle verwiesen, wobei die Finanzierung wiederum über 2 Jahre erfolgen soll.

Kosten:

	Investitionskredit 2012	KV WAM vom 29.04.2014
Entlastungskanal	CHF 495'000	CHF 969'000
Neubau Trottoir	CHF 170'000	CHF 152'000
Strassensanierung	CHF 50'000	CHF 106'000
Ersatz Wasserleitung (neu)		CHF 137'000
Sanierung Brücke Grüttbach (neu)		CHF 62'000
Total inkl. MwSt.	CHF 715'000	CHF 1'426'000
Differenz	CHF 711'000	

Zusatzkosten

Ersatz Wasserleitung	CHF 137'000
Sanierung Brücke Grüttbach	CHF 62'000
Total Zusatzkosten	CHF 199'000

Mehrkosten

Entlastungskanal	CHF 474'000
Neubau Trottoir	CHF - 18'000
Strassensanierung	CHF 56'000
Total Mehrkosten	CHF 512'000

Eintreten

Auf das Geschäft wird stillschweigend eingetreten.

Diskussion

Keine Wortbegehren.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung, auf Antrag des Gemeinderates, **beschliesst** einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung:

1. Der Investitionskredit in der Höhe von Fr. 1'427'553.55 für den Entlastungskanal Kriegstettenstrasse wird voll umfänglich genehmigt.

Traktandum 4

Jahresrechnung 2013

4.1. Kenntnisnahme Revisionsbericht

Das Revisionsbüro PKO Treuhand GmbH, Herr Peter Kofmel, hat einen Bestätigungsbericht mit Datum vom 28. Mai 2014 zuhanden der Rechnungsgemeinde verfasst, wonach festgestellt wird, dass die Jahresrechnung den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften entspricht. Mit dem gleichen Bericht beantragt das Rechnungsprüfungsorgan der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2013 vorbehaltlos zu genehmigen.

Im Weiteren macht der Gemeindepräsident darauf aufmerksam, dass es bereits das zweite Jahr in Folge keine Revisionspendenzen gegeben hat und bedankt sich an dieser Stelle bei verantwortlichen Personen in der Gemeindeverwaltung, welche an der Rechnungsführung beteiligt sind.

4.2. Genehmigung der Nachtragskredite

Es handelt sich um jeweils um gebundene Nachtragskredite:

215.361.01 Beiträge an Kanton für gymnasialen Unterricht

Überschreitung von Fr. 78'120.--

Wobei es sich hierbei um einen Budgetierungsfehler unsererseits handelt.

216.352.01 Beiträge an Arbeits-Kreisschule Werken I Gerlafingen

Überschreitung von Fr. 39'824.90

582.362.01 Lastenausgleich Sozialhilfe

Überschreitung von Fr. 76'690.05

4.3. Genehmigung der Jahresrechnung 2013 (Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Bestandesrechnung)

	Rechnung 2013	Budget 2013	Rechnung 2012
1. Laufende Rechnung			
Aufwand	4'550'515	4'654'500	4'307'379
Ertrag	4'286'368	4'146'300	4'378'880
Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	-264'147	-508'200	71'501
2. Investitionsrechnung			
Nettoinvestition (690)	252'429	377'200	89'400
Nettoinvestitionsabnahme (590)			0
Nettoinvestitionen (-)/Investitionsabnahme (+)	-252'429	-377'200	-89'400
3. Finanzierung			
Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	-264'147	-508'200	71'501
Nettoinvestitionen (-) / Investitionsabnahme (+)	-252'429	-377'200	-89'400
Finanzierungsbedarf (vor Abschreibungen)	-516'576	-885'400	-17'899
Abschreibungen (331+332)	78'963	162'168	66'163
Spezialfinanzierung Einlagen (380)	175'868	96'137	171'648
Spezialfinanzierung Entnahmen (480)	0	-51'100	0
Finanzierung: Fehlbetrag (-) / Überschuss (+)	-261'745	-678'195	219'912
4. Selbstfinanzierung / cash flow			
Überschuss Ertrag (+) / Aufwand (-)	-264'147	-508'200	71'501
Abschreibungen	78'963	162'168	66'163
Spezialfinanzierung Einlagen	175'868	96'137	171'648
Spezialfinanzierung Entnahmen	0	-51'100	0
Bildung Rücklagen (+)			0
Auflösung Rücklagen (-)			0
Selbstfinanzierung: cash loss (-) / cash flow (+)	-9'316	-300'995	309'312
Selbstfinanzierungsgrad, in %	-4%	-80%	346%

Faktoren der Ertragsseite:

- Steuern natürliche Personen: besser als budgetiert
- Steuern juristische Personen: wie budgetiert
- Lehrerbesoldungs-Subvention bei 35% (pro 2011: 51%; pro 2012: 42%; 2014: 36%)

Faktoren auf der Aufwandsseite:

Sonderschulaufwand um Fr. 83'000 tiefer
 Arbeitskreisschule um Fr. 40'000 über Budget
 Ergänzungsleistungen um Fr. 50'000 tiefer
 Sozialhilfe mit Fr. 76'000 über Budget
 Abschreibungen: - Fr. 80'000
 Ansonsten grosse Budgetdisziplin: Sachaufwand mit Fr. 120'000 unter Budget

Pro Kopf-Vermögen:

Fr. 4'194.--

2012: Fr. 4'559.--

2011 : Fr. 4'367.--

Eintreten

Auf das Geschäft wird stillschweigend eingetreten.

Detailberatung der Jahresrechnung 2013

Die Laufende Rechnung wird im Detail erläutert. Sie wird mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 264'147.29 abgeschlossen.

Diskussion

Keine Wortbegehren.

Investitionsrechnung 2013

Die Investitionsrechnung mit Ausgaben von Fr. 392'345.20 und Einnahmen von Fr. 139'915.60 und Nettoinvestitionen von Fr. 252'429.60, wird vorgestellt.

Diskussion

Keine Wortbegehren.

Bestandesrechnung 2013

Die Bilanz wird im Detail erläutert. Am 31. Dezember 2013 betragen die flüssigen Mittel der Gemeinde Fr. 2'030'065.71 (Vorjahr Fr. 2'330'620.54), das Eigenkapital Fr. 3'651'543.24 (Vorjahr Fr. 3'915'690.53)

Diskussion

Kein Wortbegehren.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung, auf Antrag des Gemeinderates, **beschliesst** einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung:

1. Revisionsbericht
Von Bericht und Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung 2012 der Revisionsstelle vom 28. Mai 2014 wird Kenntnis genommen.
2. Kreditüberschreitungen, bestehend aus
 - Beiträgen an Kanton für gymnasialen Unterricht mit einer Überschreitung von Fr. 78'120.--
 - Beiträgen an Arbeits-Kreisschule Werken I Gerlafingen mit einer Überschreitung von Fr. 39'824.90
 - Lastenausgleich Sozialhilfe mit einer Überschreitung von Fr. 76'690.05 werden genehmigt.
3. Die Verwaltungsrechnung 2013, bestehend aus
 - der Laufenden Rechnung mit einem Aufwand von Fr. 4'579'303.24, einem Ertrag von Fr. 4'315'155.95 und einem Aufwandüberschuss von Fr. 264'147.29,
 - der Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestition von Fr. 252'429.60 sowie
 - der Bestandesrechnung mit Aktiven von Fr. 5'881'174.61, Passiven von Fr. 2'229'631.37 und einem Eigenkapital von Fr. 3'651'543.24 wird genehmigt.

Traktandum 5

Wahl der externen Kontrollstelle Rechnungsprüfung

Eintreten

Auf das Geschäft wird stillschweigend eingetreten.

Detailberatung / Diskussion

Keine Wortbegehren.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung, auf Antrag des Gemeinderates, **beschliesst** einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung:

Als externe Kontrollstelle für die Prüfung der Rechnung 2014 wird die **PKO Treuhand GmbH, in Kirchberg**, gewählt.

Traktandum 6

Verschiedenes

Der Gemeindepräsident, Muralt Beat orientiert über folgende Themen:

PK-Ausfinanzierung:

- Die Regierung hat versucht mit der VSEG (Verband der Solothurnischen Einwohnergemeinden) eine einvernehmliche Lösung zu finden. Der Deal ist gescheitert, obwohl der Vorstand der VSEG und die Regierung eine Lösung gefunden hätten, da die Gemeindevertreter nicht einverstanden waren.
- Einmalige Beteiligung für Obergerlafingen: Fr. 527'754.--
- Bzw. Fr. 22'869.-- / pro Jahr auf 40 Jahre verteilt, was dazu geführt hätte, dass wir den doppelten Betrag von Fr. 914'769.-- bezahlt hätten.

Gründe:

- Keine Entscheidungsbeteiligung der Gemeinden
- Verzinsung Deckungslücke
- Teuerungsausgleich
- Unhantliche 40-Jahreslösung
- Gleicher Steuerzahler

(NFA) Finanzausgleich:

- Ressourcenausgleich (Mindestausstattung)
- Lastenausgleich
 - Kosten der Weite
 - Soziodemografischer Ausgleich
 - Zentrumslastenausgleich
- Schülerpauschalen
- Jährliches Monitoring
- Unabhängig von der Aufgabenreform

Erhard Vögeli:

Er findet es eine bodenlose Frechheit, was mit der Pensionskasse des Staates passiert ist. Im Weiteren ist er sehr enttäuscht von Wanner Christian, dass er das nicht schon vorher bemerkt hat. Bei grossen Firmen z.B. funktionieren die Pensionskassen einwandfrei. Z.B. bei der Sulzer mussten die Arbeitnehmer und Arbeitgeber jeweils per Ende Jahr direkt eine Nachzahlung machen und wenn es eine Lohnerhöhung gegeben hatte, habe man dies erst ein Jahr später gespürt, da man im ersten Jahr die Erhöhung in die Pensi-

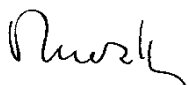
onskasse einbezahlt hatte. Die Gemeinden sollen sich vehement gegen diese Ausfinanzierung wehren. Private Firmen können auch nicht auf den Steuerzahler zurückgreifen, das geht anscheinend nur beim Kanton, welcher zuweilen auch viel zu viel Verwaltungspersonal hat.

Gemeindepräsident, Muralt Beat:

Ist der gleichen Meinung wie Herr Vögeli. Aber die Entscheidung stammt nun mal vom Kanton und nicht von den Gemeinden. Man wusste von den Deckungslücken und man hat wissentlich die Deckungslücken nicht verzinst und man hat aus diesem grossen Topf „Geschenke“ gemacht.

Bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen der Gemeindeversammlung und wünscht allen einen schönen Abend.

Namens des Gemeinderates:



Beat Muralt
Gemeindepräsident



Iris Kerschbaum
Gemeindeschreiberin